



MdL Markus Ganserer Hessestraße 4 90443 Nürnberg

**Abgeordneter  
Markus Ganserer**

**Sprecher für Mobilität,  
Forstpolitik und Öffentlichen  
Dienst  
B90/DIE GRÜNEN**

03.02.2014

## **SCHRIFTLICHE ANFRAGE des Abgeordneten Markus Ganserer**

### **Belastung der Wiedersbacher Brunnen**

Laut einem Bericht der Fränkischen Landzeitung vom 17.01.14 sind die Wiedersbacher Brunnen in der Gemeinde Leutershausen mit Pflanzenschutzmitteln belastet. Nun soll der Ortsteil an die Öffentliche Wasserversorgung angeschlossen werden.

**Maximilianeum**  
81627 München  
[www.bayern.landtag.de](http://www.bayern.landtag.de)

Telefon: 089 / 4126-2654  
Fax: 089 / 4126-1135  
E-Mail:  
[markus.ganserer@gruene-fraktion-bayern.de](mailto:markus.ganserer@gruene-fraktion-bayern.de)  
[www.markus-ganserer.de](http://www.markus-ganserer.de)

**Wahlkreisbüro:**  
Hessestraße 4  
90443 Nürnberg  
Telefon: 0911 / 277 444 77

Ich frage die Staatsregierung:

1. Was waren die Gründe für die Anordnung des Landratsamtes Ansbach gegenüber der Stadt Leutershausen, den Ortsteil Wiedersbach im Jahr 2014 an die öffentliche Wasserversorgung anzuschließen?
- 2.a) Bei welchen Brunnen wurden Belastungen mit Pflanzenschutzmitteln festgestellt?
- 2.b) Wie hoch war die Belastung mit Pflanzenschutzmitteln in den einzelnen Brunnen? Angaben bitte nach einzelnen Pflanzenschutzmitteln bzw. gemessene festgestellte Wirkstoffe.
- 2.c) Ist die Belastung nur auf den Bereich der Wiedersbacher Brunnen beschränkt oder liegt hier eine größere Belastung des Grundwassers vor?

- 3.a) Wie oft wurde von der Deutschen Bahn in den letzten 25 Jahren auf der Bahnstrecke Ansbach- Stuttgart eine so genannte Chemische Vegetationskontrolle durchgeführt?
- 3.b) Welche Pflanzenschutzmittel wurden dabei in den einzelnen Jahren eingesetzt?
- 4.a) Welche Mengen der einzelnen Pflanzenschutzmittel wurden dabei eingesetzt? Angaben bitte Wirkstoff pro km für die einzelnen Jahre?
- 4. b) Ist es denkbar, dass die Belastung der Brunnen durch die sogenannte Chemische Vegetationskontrolle der Bahn verursacht wurde?
- 5.a) Welche anderen Verursacher kommen sonst in Betracht?
- 5.b) Was wird konkret unternommen, um die Verursacher zu ermitteln?
- 5.c) Werden die Verursacher zur Verantwortung gezogen?
- 5.b) Welche Maßnahmen werden ergriffen, um die Belastung der Brunnen zu verringern?
- 6.a) Was würde der Fernwasseranschluss von Wiedersbach kosten?
- 6.b) Was würde der einzelne Hausanschluss zusätzlich kosten?
- 6.c) Mit welchen staatlichen Zuschüssen könnte die Gemeinde Leutershausen rechnen?
- 7. Was würde die Sanierung inklusive der Aufbereitung aller Hausbrunnen kosten?

Markus Ganserer, MdL

Um Beantwortung innerhalb der üblichen Frist und Aufnahme in die Landtagsdrucksachen wird gebeten.